

Starnberger WAHRHEIT

ALLES SCHWARZ auf WEIß zum B2-Staatstunnel

Wahre Informationen • Uns geht's um Starnberg • und sonst um nichts!

Aktuelle Info September 2023 - Dokumentation

zu dem geplanten aber noch nicht genehmigten B2-Tunnel **mitten unter Starnberg**.

So gewissenhaft die Planung sein mag, so gewissenlos wäre die geplante *Umsetzung.

***Der geplante B2-Tunnelbau ist ein Verbrechen an Mensch und Natur!**

Bei der Wahlveranstaltung mit Bundesfinanzminister Christian Lindner am 22. August 2023 in Starnberg, wollte ich ihn fragen, ob ihm eigentlich die Wahrheit zu dem über 500 Mio. € B2-Tunnel-Projekt mit ca. 11 Mio. € an **jährlichen** Folgekosten bzw. die Starnberger WAHRHEIT bekannt **sind**. Leider kam ich nicht dazu diese Frage zu stellen, konnte ihm jedoch ein Kuvert mit den Starnberger WAHRHEIT Dokumentations-Unterlagen zum B2-Tunnelbau überreichen, die ihm durch E-Mails und div. Schreiben eigentlich bekannt sein müssten! So auch den mitbetroffenen Ministerien, wenn diese wirklich weitergeleitet wurden?! So wie es aussieht, wird sich dadurch wohl nichts ändern, denn auf den Hinweis von Ex-Stadtrat Markus Mooser bei dieser Wahlveranstaltung an Bundesfinanzminister Lindner, dass er über eine halbe Milliarde € einsparen könnte, wenn er den Tunnelbau stoppt, war die lapidare Antwort: „Dies sei nicht sein Resort!“

* „... Gibt es Reaktionen aus denen man schließen kann, dass **irgendjemand** die Situation erfasst und das Problem erkannt hat? Die Antworten, die **beim Straßenbauamt Weilheim formuliert** werden sind ja nun alles andere als eine Darstellung der Realität, so dass eigentlich niemand an den Schaltstellen Up-to-Date sein dürfte... „Plan genehmigt, alles gut, NKV 4,1 Tunnel im Bau“...“

NEIN es gibt bis heute keine Reaktionen, *gemeint ist mein Schreiben vom 12.07.2023 an die fünf betroffenen Bundesministerien, es scheint so, dass die immer gleichlautenden Antworten der Verkehrsministerien aus Berlin oder München d.h.: „Planfestgestellt - aus - basta“ was wohl zu früheren Zeiten immer das **absolute** K.-O.-Kriterium war und jegliches NACHDENKEN und handeln ausbremste! Anscheinend ist dieses K.-O.-Kriterium-Denken trotz total veränderter Welt nicht nur bei den fünf ****hauptbetroffenen** Bundesministerien für Digitales und Verkehr, Familie, Finanzen, Umwelt, Wirtschaft-und Klimaschutz, sowie bei den bekannten Presse-Organen wie Focus, Spiegel, Stern usw. immer noch gegenwärtig! Sonst müssten alle die den Wandel der Zeit erkannt haben, längst ihr Veto einlegen und gegen den Tunnelunsinn aktiv werden!

Bisher war die Stadt Starnberg von Umweltkatastrophen verschont! Alles was jedoch jetzt mit dem Beginn der unterirdischen Bauarbeiten unter Missachtung des Umweltrechtes geschieht, führt unweigerlich zu einer Umweltkatastrophe größten Ausmaßes(siehe nächsten Absatz!)wodurch es in STA zum ÖKOZID käme!

**** Ministerium für Digitales und Verkehr** mit wiederholt angegebenem Nutzen-Kosten-Verhältnis von 4,1 das bei noch so wohlwollender Betrachtungsweise völlig ausgeschlossen ist, es liegt jetzt bei aktueller Kostenplanung nur noch bei 0,84, das Projekt darf nicht weiter verfolgt, es muss sofort eingestellt werden!
**** Familienministerium** durch die nicht mögliche Barrierefreiheit mit bis zu 200 m langen Fluchttunneln zu den sechs oberirdischen Notausstiegen, erreichbar über NotAUFstiege mit bis zu 200 Treppenstufen usw.!
**** Finanzministerium** mit dem über 500 Mio. Euro teuren Tunnel-Projekt mit unglaublichen jährl. Folgekosten, bzw. Unterhaltskosten nachfolgende Generationen mit 11 Mio. Euro pro Jahr auf ewig zu belasten usw.!
**** Umweltministerium** mit den über 60 unterirdisch geplanten Baumaßnahmen(wodurch das Staatl. Institut für Fischerei gefährdet ist!)die Starnberg auf eine Länge von 6 km ausbaggern und aushöhlen würden, dazu käme noch die Rodung von mehreren tausend Bäumen und Heckenstrukturen für die Zu-und Anfahrtstraßen mit Wendemöglichkeit für die zig oberirdischen Baustelleneinrichtungen, z.B. für den Abluftkamin mit unterirdischem Maschinenraum (2,800 cbm) mit 40 m tiefem Abluftkaminschacht(Bauzeit 6 Jahre!)usw..
**** Ministerium für Wirtschaft- und Klimaschutz** durch die völlig ausgeschlossene Wirtschaftlichkeit, für den Abtransport des Erdaushubs und Anlieferung der stark CO2 belastenden Baumaterialien wie Beton, Stahl und der unglaublich komplexen unterirdischen Technik, wie Düker-Bohrschächte, Lasten-und Personen-Aufzüge usw. müsste ein 20 Tonnen-LKW ca. 64 X die Erde umkreisen, dies ist Klimaschutz-Wahnsinn!!!

Starnberger WAHRHEIT

ALLES SCHWARZ auf WEIß zum B2-Staatstunnel

Wahre Informationen • Uns geht's um Starnberg • und sonst um nichts!

In einer E-Mail vom 11.07.2023 an die fünf hauptbetroffenen Ministerien heißt es u.a.: „Das Projekt jetzt zu stoppen würde bedeuten: Keine halbe Milliarde € Tunnel-Baukosten, keine ca.11 Mio. € an jährlichen Folgekosten, keine Umweltzerstörung, 0,0 € für Planungskosten, 0,0 € für den geplanten Tunnelbau! Der sofortige Stopp des B2-Tunnel-Projektes wendet nicht nur Schaden ab, sondern ist in Zeiten wie diesen, ökologisch und ökonomisch, die einzige intelligente Entscheidung!“

Weder die E-Mail vom 11.07 noch das Schreiben vom 12.07.2023 wurden beantwortet! Die Wahrheit ist nicht erwünscht!

Weitere ausführliche Infos zur Wahrheit in Starnberg unter: www.starnberger-wahrheit.de